

Sicherung der Zukunftsfähigkeit der Ausbildung zur Hauswirtschafter/in Aktivitäten Bundesarbeitsgemeinschaft Hauswirtschaft, der Deutschen Ge- sellschaft für Hauswirtschaft und Aktivitäten des Bundes und der Länder

Themen	Bund	Länder
Zukunftssicherung der Ausbil- dung zum/zur Hauswirtschaf- ter/in Hauswirtschafter/in	2011 BAG-HW/dgh Einsetzen einer Arbeitsgruppe aus Vertreter/innen der Berufs- und Fachverbände, der Landes- arbeitsgemeinschaften und der Fachausschüsse der dgh <ul style="list-style-type: none"> - Überprüfung der be- stehenden Ausbil- dungsordnung - Eckpunktepapier - Strategiepapier 	2013 Baden-Württemberg: Positionspapier zur Weiter- entwicklung der hauswirtschaft- lichen Aus- und Fortbildung
<p>http://www.dghev.de/files/BAG-HW_dgh_Hauswirtschafterin_Veraenderungbedarf.pdf http://www.dghev.de/files/BAG-HW_dgh_Eckpunktepapier_Hauswirtschafterin.pdf http://www.dghev.de/files/BAG-HW_dgh_Strategiepapier_2012.pdf</p>		
Studien zum Verbleib von Hauswirtschafter/innen nach der Ausbildung	2015: Hauswirtschaft im Spiegel ge- sellschaftlicher Herausforde- rungen. Analyse des Berufsfel- des, Profilschärfung und Neu- positionierung der Professiona- lisierung Auftraggeber: BMWi, BMELV Auftragnehmer: Zentrum für Sozialforschung, Halle	2012 und 2014 Baden-Württemberg Umfrage unter den Prüfungsab- solventen 2013: Einsatz und Perspektiven am Arbeitsmarkt von Absolven- ten/innen hauswirtschaftlicher Berufe in Bayern
<p>http://141.48.2.28/Download/zshDownload_HWbrosch_FB14_3.pdf http://www.zsh-online.de/fileadmin/PDF-Dokumente/Forschungsberichte/zshDownload_HWmaterial_FB14_2.pdf http://www.stmelf.bayern.de/mam/cms01/berufsbildung/dateien/forschungsbericht_berufe_hw.pdf</p>		

Themen	Bund	Länder
Imagekampagne Ausbildung in der Hauswirtschaft	BAG-HW/dgh: „Hauswirtschaft auf allen Kanälen“ Eine Arbeitsgruppe ist eingesetzt. Aktuell werden die Kooperationspartnerschaften mit Verbänden, zuständigen Stellen und Ausbildungsbetrieben geklärt. Start: 2015	
Änderung der Berufsbezeichnung	dgh: Zusammenstellung möglicher Berufsbezeichnungen	Bayern: Assistentin für Ernährung und Versorgung nach Abschluss der Berufsfachschule für Ernährung und Versorgung Konzept zur Umsetzung in der duale Ausbildung ist in Arbeit. Niedersachsen: Ergebnis eines Wettbewerbs: Fachkraft für hauswirtschaftliches Versorgungs- und Betreuungsmanagement
http://www.dghev.de/files/Hauswirtschafterin_Ideen_fuer_neue_Berufsbezeichnungen.pdf		
Hauswirtschaft in der Pflege: Entwicklungen im Bereich der Altenpflege Kontakte Hauswirtschaft – Pflege	dgh: Einbindung in zwei Zukunftsprojekte der Pflege. Vertreterin der Hauswirtschaft explizit als Expertin angefragt: - Zukunftskonferenz Herausforderung Pflege (Projekt des BMG) - Perspektivwerkstatt Qualitätsentwicklung und Lebensweltorientierung in der häuslichen Pflege (Stiftung Zentrum für Qualität in der Pflege)	Niedersachsen: Kontakt zur Pflege wird aufgebaut

Themen	Bund	Länder
	<p>Eckpunkte für eine Strukturreform der Pflege liegen vor: Kuratorium Deutsche Altershilfe: Gute Pflege vor Ort und Prof. Dr. Thomas Klie: Cure und Care als Zukunftsmodell– Konzepte, in denen die Hauswirtschaft eine Rolle spielt.</p>	
	<p>http://www.dghev.de/files/Position_der_dgh_CARE.pdf http://agp-freiburg.de/downloads/pflege-teilhabe/Eckpunkte_Strukturreform_PFLEGE_TEILHABE_Kurzfassung.pdf http://agp-freiburg.de/downloads/pflege-teilhabe/Reformpaket_Strukturreform_PFLEGE_TEILHABE_Langfassung.pdf</p>	
<p>Hauswirtschaft im Hotel- und Gaststättenbereich. Entwicklungen</p> <p>Kontakte Hauswirtschaft – Hotelbereich</p>	<p>noch offen</p>	<p>noch offen</p>
<p>Erläuterungen zur Ausbildungsverordnung</p>	<p>Die offiziellen Erläuterungen sind eine wichtige Grundlage zur Umsetzung der Ausbildungsordnung. Die aktuell vorliegenden Erläuterungen sind veraltet und müssten dringend überarbeitet werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wer kann diese Arbeit leisten? - Welche Lösung ist angesichts der offenen Situation die richtige? 	<p>In den Ländern liegen Empfehlungen zur Durchführung von Vorbereitungslehrgängen zur Prüfung Hauswirtschaftler/in vor.</p>
<p>DQR konsequent weiterdenken: Modularisierung der Ausbildung</p>	<p>Berufsbildung in der Hauswirtschaft braucht horizontale und vertikale Durchlässigkeit. Für die Hauswirtschaft sind Frauen und Männer aus anderen Berufsfeldern und mit Familienerfahrung eine wichtige Zielgruppe und angelernte Mitarbeiter/innen eine wichtige Zielgruppe zur Fachkraftgewinnung.</p>	<p>In den Ländern: regionale Projekte zum Thema. Regelungen mit den zuständigen Stellen werden getroffen.</p>

Themen	Bund	Länder
	<p>Mit diesem Hintergrund wird es für die Hauswirtschaft wichtig, sich mit den Möglichkeiten auseinander zu setzen ein Qualifizierungskonzept zu entwickeln, das individuelle Zugänge zum Berufsfeld ermöglicht, Arbeitsbereichs zugeschnittene Berufsbildung ermöglicht und immer auf die Erreichung eines Berufsabschlusses ausgerichtet ist.</p> <p>Grundlage: Die Abbildung der hauswirtschaftlichen Berufe im Deutschen Qualifikationsrahmen.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Schritt: Diskussion in der Strategieguppe Hauswirtschafter/in: ist erfolgt. 2. dgh: Projekt im Auftrag des BMFSFJ: Entwicklung eines Entwurfs für ein Curriculum zur Qualifizierung für haushaltsbezogene Dienstleistungen (Niveaustufe 4, modularer Aufbau) 3. Schritt: Beobachtung aktueller Projekte, in denen hauswirtschaftliche Fragestellungen bearbeitet werden. Sammlung der Ergebnisse 4. Schritt: Erarbeitung eines Gesamtkonzeptes 	
<p>http://www.dghev.de/files/dgh_DQR_Berufe_der_Hauswirtschaft_Kurzfassung.pdf http://www.dghev.de/files/dgh_Curriculum_haushaltsnahe_Dienstleistungen.pdf</p>		